



Induline ZW-409

Wasserbasierte, isolierende, deckende Grund- und Zwischenbeschichtung für das Spritzverfahren

Farbton	Verfügbarkeit	
	Anz. je Palette	22
	Größe / Menge	20 l
	Gebinde-Typ	Eimer W
	Gebinde-Schlüssel	20
	Art.-Nr.	
weiß (ca. RAL 9001)	7917	■

Verbrauch

110 - 170 ml/m² je Arbeitsgang
(entspricht: Nassfilmstärke: 110 - 170 µm, Trockenfilmstärke: 40 - 60 µm)



Anwendungsbereiche



- Holz innen und außen
- Nadel- & Laubhölzer
- Maßhaltige Holzbauteile: z. B. Fenster und Türen
- Grund- und Zwischenbeschichtung
- Für professionelle Verarbeiter

Eigenschaften



- Guter Verlauf
- Gute Porenbenetzung
- Gute Fülle auf der Fläche
- Sehr gute Haftung zum Untergrund
- Hohe Sicherheit gegen Verfärbungen durch wasserlösliche Holzinhaltsstoffe
- Gute isolierende Wirkung insbesondere auf Merbau

Produktkenndaten

Bindemittel	Wasseremulgierter Alkydharz
Dichte (20 °C)	Ca. 1,17 g/ml
Viskosität (20 °C)	Ca. 1500 mPas
Geruch	Charakteristisch

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.



Mögliche Systemprodukte

- Induline SW-900* (3776)
- Induline GW-209 (2498)
- Induline GW-306 * (3488)
- Induline DW-601 Aqua Stopp (1725)
- Induline DW-609 (1601)
- Induline GW-201 (2491)
- Induline GW-201 WF NL (2506)
- Induline DW-691 (3070)

*Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen!

Arbeitsvorbereitung

■ Anforderungen an den Untergrund

Der Untergrund muss sauber, staubfrei, trocken, fettfrei, frei von trennenden Substanzen und fachgerecht vorgearbeitet sein.

Maßhaltige Holzbauteile: Holzfeuchtigkeit 11 - 15 %

■ Vorbereitungen

Ggf. nicht resistente Hölzer mit einem Holzschutzmittel* imprägnieren (*Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen!).

Holzoberflächen grundieren.

Brüstungsfugen ggf. mit Induline V-Fugenschutz oder Induline AF-920 schützen.

Verarbeitung



■ Verarbeitungsbedingungen

Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur: mind. +15 °C bis max. +30 °C.

Die angegebenen Werte beziehen sich auf unverdünntes Material. Bestes Spritzbild wird erreicht bei einer Materialtemperatur von 15°C bis 20 °C.

Auf gute Be- und Entlüftung ist zu achten.

Airlessspritzen: Düse: 0,28 - 0,33 mm, Materialdruck: 70 - 90 bar.

Airmixspritzen: Düse: 0,28 - 0,33 mm, Materialdruck: 70 - 90 bar, Zerstäuberluftdruck: 1 - 2 bar.

Nach der Grundierung einen leichten Zwischenschliff vornehmen.

Vor Schlussbeschichtung Zwischenschliff: P 220 - 240, Schleifstaub entfernen.

Angebrochene Gebinde gut verschließen und möglichst bald aufbrauchen.

Verarbeitungshinweise



Durch Anlegen von Probeflächen ist die Verträglichkeit, Haftung und der Farbton mit dem Untergrund zu prüfen.

Bei wasserbasierten Beschichtungssystemen besteht immer ein Restrisiko hinsichtlich des Verfärbens durch Holzinhaltsstoffe.

Harzaustritt ist naturbedingt und mit beschichtungstechnischen Maßnahmen nicht zu verhindern, siehe BFS-Merkblatt Nr. 18.

Ein zu starkes Verdünnen des Produktes, zu hohe Holzfeuchtigkeit, oder die Nichteinhaltung der empfohlenen Beschichtungsfolge, Auftragsmengen und Trocknungszeiten kann die Isolierwirkung des Produktes beeinträchtigen.

Aktuelle Normen & Richtlinien zur Beschichtung von Holzbauteilen im Außenbereich beachten (VFF-Merkblätter, BFS-Merkblatt Nr. 18, VdL-Richtlinien, IFT-Richtlinien).

■ Trocknung

Schleif- und Überlackierbar: nach Trocknung über Nacht (bei 23 °C und 50 % r.F.)

Niedrige Temperaturen, geringer Luftwechsel und hohe Luftfeuchtigkeit führen zu Trocknungsverzögerungen.



- **Verdünnung**
Verarbeitungsfertig.
Falls erforderlich mit Wasser (max. 5 %).

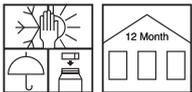
Hinweise Dichtstoffe müssen anstrichverträglich sein und dürfen erst aufgebracht werden, wenn der Anstrich gut durchgetrocknet ist.
Nur weichmacherfreie Dichtungsprofile verwenden.
Zwischenbeschichtete Holzbauteile nicht ohne Schlussbeschichtung der Witterung aussetzen.

**Arbeitsgeräte /
Reinigung** Handspritzpistolen, Automatic-Spritzanlagen



Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser bzw. Aqua RK-898-Reinigungskonzentrat reinigen.
Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.

Lagerung / Haltbarkeit Im ungeöffneten Originalgebinde kühl, trocken und vor Frost geschützt gelagert mind. 12 Monate.



Sicherheit / Regularien Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

**Persönliche
Schutzausrüstung** Bei Spritzverarbeitung Atemschutzgerät Partikelfilter P2 und Schutzbrille erforderlich.
Geeignete Schutzhandschuhe und -kleidung tragen.

Entsorgungshinweis Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Abguss leeren.

**Deklaration gemäß VdL-
RL 01** Produktgruppe: Dispersionslack
Inhaltsstoffe: Alkydharz, Titandioxid, Wasser, Glykolether, Entschäumungsmittel, Netzmittel, Calciumcarbonat, Talkum, Bronopol, CMIT/MIT (Chlormethylisothiazolinon/Methylisothiazolinon) (3:1), MIT (Methylisothiazolinon), BIT (Benzisothiazolinon), OIT (Octylisothiazolinon).
Information für Allergiker unter +49 (0) 5432/83-138.

**VOC gem. Decopaint-
Richtlinie (2004/42/EG)** EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/g): max. 30 g/l (2010).
Dieses Produkt enthält < 30 g/l VOC.

VOC	
Kat. A/g	
2010:	30g/l
max.:	30g/l



Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/ Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich

zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.